

Wolfgang Banse

Fehmarnstraße 16a

22846 Norderstedt

Vertreter der Jugendverbände im Jugendhilfeausschuss

Norderstedt, den 11.06.2026

Anfrage Jugendhilfeausschuss

Wir, der JHA, hat schon vor geraumer Zeit beschlossen, eine weitere Stelle für die Straßensozialarbeit, durchgeführt durch den Träger „Regenbogen“, zu genehmigen.

Nach meinen Feststellungen hat sich diesbezüglich noch nichts getan!

Warum ist das noch nicht geschehen bzw. warum wurden wir vom JHA darüber noch nicht informiert?

Das Arbeitsaufkommen in unserer Stadt ist für 1 ½ Stellen nicht zu schaffen. Man kann nur schwer die nötige Beziehungsarbeit aufnehmen.

Folge könnte sein, dass wir irgendwann wieder die Straßensozialarbeit verlieren und das kann nicht in unserem Sinne sein.

Eine weiter Anfrage bezieht sich auf die Zukunft/Ausrichtung des Jugendhauses „JuMi“

Was ist mit diesem Objekt geplant? Es wird darüber in der Stadt gesprochen, dass der Träger „Regenbogen“ das Haus übernehmen will und darin ein Konzept eines offenen Hauses mit diversen Betreuungsangeboten verwirklichen wollen. Wenn man die jetzige Situation vor Ort betrachtet, wäre das ein sinnvolles, den Zuständen rund um das Jugendhaus entsprechendes Vorhaben.

Wie weit sind diese Gedanken vorangeschritten?

Gez.

Wolfgang Banse